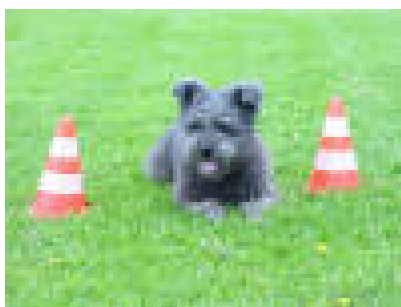


# AUSBILDUNG eines OBEDIENCE HUNDES

## Kontrolle auf Distanz

---



Pina der Pumi von Sylvia Gohl

Foto: Sylvia Gohl

Beginners	KONTROLLE AUF DISTANZ (Sitz - Platz) 5 m Entfernung
Klasse 1	KONTROLLE AUF DISTANZ (Sitz - Platz - Sitz - Platz) 5 m Entfernung
Klasse 2	KONTROLLE AUF DISTANZ (Sitz - Platz - Steh) 15 m Entfernung
Klasse 3	KONTROLLE AUF DISTANZ (Sitz - Platz - Steh - Sitz - Platz - Steh) 15 m Entfernung

In dieser Übung soll der Hund aus verschiedenen Distanzen von der Position Platz schnell in die Position Sitz oder Steh oder umgekehrt wechseln, ohne sich nach vorn oder nach hinten oder seitwärts zu verschieben.

Der Wettkampfleiter steht ca. 5 Meter hinter dem Hund und zeigt mit einer Tafel an welche Position der Hund einnehmen soll.

Im Training steht der Hundeführer zuerst ganz nah vor dem Hund und entfernt sich dann Schritt für Schritt. Aber damit der Hund sich nicht gegen den Hundeführer verschiebt, übt man oft nah beim Hund.

### Was ist wichtig in der Distanzkontrolle?

1. Der Hund darf sich nicht verschieben, weder nach vorn, noch nach hinten, noch seitwärts!
2. Er soll die Positionen schnell ausführen.



# AUSBILDUNG eines OBEDIENCE HUNDES

## Kontrolle auf Distanz

---

### Grundübungen:

Sie üben zuerst neben oder vor Ihnen die Positionen. Erst dann können Sie sich langsam, Schritt für Schritt vom Hund entfernen.

Darum üben Sie in *einem* Training nur z.B.:

- vom Sitz ins Platz
- vom Platz ins Sitz
- vom Platz ins Steh
- vom Steh ins Platz
- vom Sitz ins Steh
- vom Steh ins Sitz

Üben Sie nicht alle Wechsel im gleichen Training, das verwirrt den Hund! Erst wenn er z.B. vom Platz ins Sitz beherrscht, üben Sie mit ihm vom Sitz ins Platz.

Diese Positionen können sehr gut auf einem Tisch oder einer Bank angelernt werden, so müssen Sie sich nicht so bücken und der Hund ist etwas blockiert und bewegt sich nicht vorwärts.

Hier ist wichtig, dass Sie die Belohnung immer hinter den Hund werfen, so geht er Ihnen nicht entgegen und er wartet bis der Ball hinter ihn fliegt und er ihn holen darf!

Wechseln Sie die Distanz immer ab, üben Sie nicht immer aus weiter Entfernung, denn dann können Sie nicht sehen, ob sich der Hund verschoben hat! Wenn Sie 5 cm nicht sehen, dann wird sich der Hund das nächste Mal um 10 cm verschieben, etc. und bis Sie es merken, hat er sich schon viele Male verschieben können! Darum meistens aus nur 2-3 m Entfernung trainieren.

